

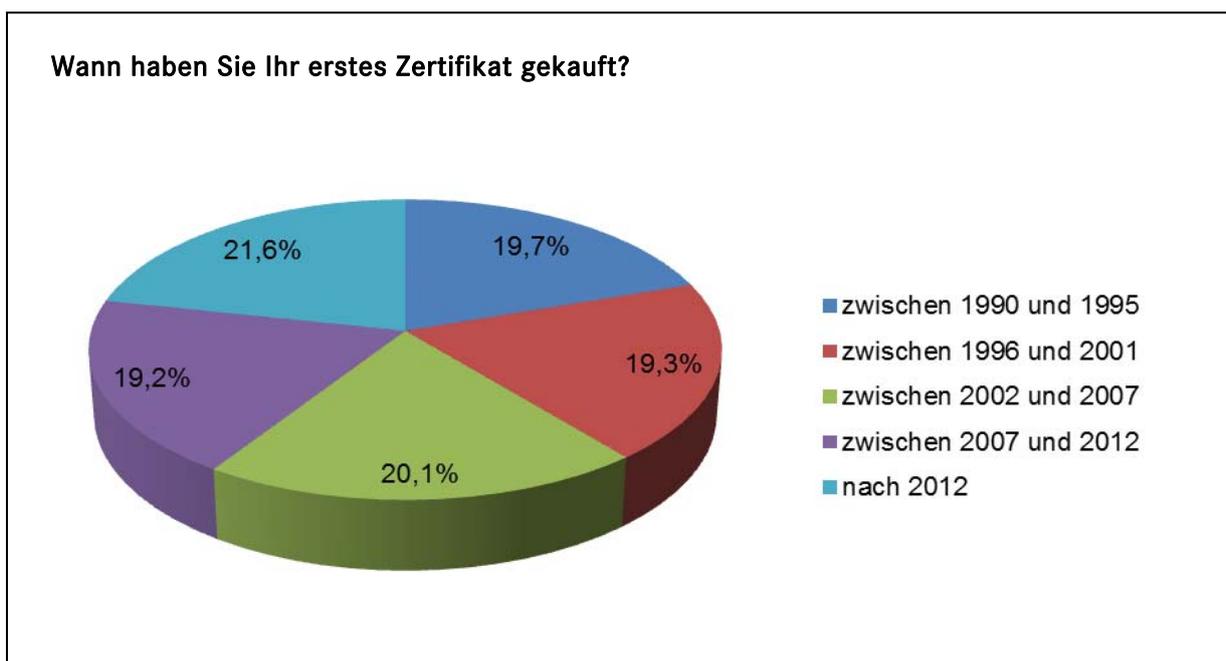
Pressemitteilung

Zertifikate gewinnen weiter neue Anleger Startschuss vor fast 25 Jahren

Frankfurt a.M., 9. April 2014

Mehr als die Hälfte der Zertifikate-Anleger hat erstmals ab dem Jahr 2002 in Zertifikate investiert. Das geht aus der aktuellen Online-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV) hervor. An der Umfrage, die im April gemeinsam mit sechs großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 2.453 Personen. Jeder Fünfte der Befragten kaufte sein erstes Zertifikat zwischen 1990 und 1995, den Anfangsjahren der Zertifikatebranche. 19 Prozent investieren erstmals zwischen 1996 und 2001 in strukturierte Wertpapiere. Ein Fünftel der Teilnehmer haben zwischen den Jahren 2002 und 2007 erstmalig Zertifikate erworben. Zwischen 2007 und 2012 legten 19 Prozent der Befragten zum ersten Mal in Zertifikaten an. Für 22 Prozent der Befragten sind Zertifikate eine noch recht neue Anlageklasse, sie kauften ihr erstes Zertifikat nach 2012.

„Das allererste Zertifikat war ein Index-Zertifikat. Es wurde im Juni 1990 von der Dresdner Bank aus der Taufe gehoben. Sein Basiswert war der DAX. Käufer des Index-Zertifikats waren insbesondere private Anleger, die von steigenden Kursen des DAX mit einem einzigen Wertpapier profitieren wollten. Fast 25 Jahre später steht den Anlegern eine Vielzahl verschiedener Basiswerte zur Verfügung, seien es Aktien, Rohstoffe oder Indizes. Darüber hinaus können sie in eine Strategie, Branche oder Region investieren und attraktive Renditen erzielen, ganz gleich ob die Märkte steigen, fallen oder seitwärts tendieren“, so Hartmut Knüppel, geschäftsführender Vorstand des DDV.



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 2.453 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, boerse-go.de, finanzen.net, finanztreff.de, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage zur Verfügung.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Neun Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

www.derivateverband.de
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:
Barbara Wiesneth, Pressesprecherin
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53, wiesneth@derivateverband.de

Unter www.derivateverband.de finden Sie unter der Rubrik Presse neben unseren aktuellen Presseinformationen auch Audio- und Videobeiträge für die Berichterstattung.